

Anfrage öffentlich	Datum 12.05.2020	Nummer F0101/20
Absender Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 14.05.2020	
Kurztitel Osterfeuer 2020		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Zum Osterfest 2020 gab es zahlreiche Einschränkungen, zudem wurden die Bürger*innen der Landeshauptstadt Magdeburg gebeten, um Ressourcen bei Feuerwehr und Rettungsdiensten freizuhalten, auf private Osterfeuer zu verzichten.

Die Bürger*innen der Landeshauptstadt Magdeburg haben dieser Bitte zu großen Teilen entsprochen. Dafür ein großes Dankeschön an alle Magdeburger*innen.

In der Volksstimme war zu lesen, nur ein privates Feuer musste gelöscht werden. Jedoch hat ein Feuer die Gemüter erhitzt.

Hier sollen neben Holz, auch eine Matratze, ein roter Plastikeimer und angeblich auch eine Couch, die man deutlich von der Straße aus gesehen haben soll, verbrannt worden sein.

Das Brennen des Haufens am Karfreitag wurde von der Feuerwehr vor Ort beobachtet. Eine Anfrage einer Bürgerin beim Ordnungsamt dazu ergab:

„Das Feuer brannte kontrolliert und eine Rauchwolke war zum Zeitpunkt des Einsatzes (der Feuerwehr) nicht vorhanden. Es wurde nur unbehandeltes Holz verbrannt. Dies ist grundsätzlich nicht verboten, deshalb ja der Appell des Oberbürgermeisters.

Die Feuerwehr und das anwesende Ordnungsamt sahen hier keine rechtliche Möglichkeit, das Feuer löschen zu lassen. Durch das Umweltamt erfolgte vorher eine Vorortkontrolle. Hierbei wurde darauf hingewiesen, welche Materialien anlässlich eines privaten Osterfeuers verwendet werden dürfen.“

Ich habe dazu folgende Fragen:

1. War dieses Feuer angemeldet oder ist der „Haufen“ vorab aufgefallen und daher inspiziert worden? Gibt es vom Einsatz des Ordnungsamtes ein Protokoll, Fotos oder ähnliches Material?
2. Warum wurde ein anderes Feuer gelöscht, das beschriebene Feuer, mit ca. 6 Meter Höhe, jedoch nicht?
3. Wie viele private Osterfeuer gab es, die gelöscht werden mussten?

4. Auch ich hatte ein Osterfeuer in unserer Kleingartenanlage angemeldet, wurde jedoch mit der Bitte angerufen, auf das Osterfeuer freiwillig zu verzichten, was ich auch gerne tat. Gab es, diese Bitte auch im Falle des genannten Osterfeuers und gab es auch weitere Veranstalter, die mit der Bitte des freiwilligen Verzichtes angerufen worden sind?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Beantwortung.

Roland Zander
Fraktionsvorsitzender
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz